



Ende Gelände 23.-28.9.2020



# Gliederung



Verkohlte Welt

Ende Gelände

Alle Dörfer Bleiben

Werde Aktiv





# Verkohlte Welt



# Wie viel Zeit bleibt uns noch?



- 1,5 Grad Grenze darf nicht überschritten werden
- Daraus ergibt sich das verbleibende CO2 Budget
  - aktuell ca. 308 Gigatonnen

- CO2 - Clock des [Mercator Research Institute on Global Commons and Climate Change](#)
- Stand 26.8.2020
- Daten von: IPCC 2018



# Die Klimaerhitzung



- ▶ Energiehunger des globalen Kapitalismus
- ▶ massenhaft fossile Brennstoffe werden verfeuert
- ▶ Treibhauseffekt führt zur Erderwärmung
  
- ▶ Wenn Kipppunkte überschritten werden, können abrupte irreversible Umweltveränderungen auftreten

# Kippunkte



- ▶ Beispiele:
  - ▶ Waldbrände
  - ▶ Albedo-Effekt
  - ▶ Methan in Permafrostböden in Sibirien

- ▶ Videoempfehlung:

“Wake up, Freak out -  
THEN get the grip”  
auf [cinerebelde.org](http://cinerebelde.org)





- Der Weltklimarat IPCC warnt vor ...
  - ... Konflikten um Wasser und Ressourcen.
  - ... extremen Wetterereignissen.
  - ... verschärfter Ungleichheit.
- Hauptverursacher sind Länder des Globalen Nordens.
- Besonders betroffen sind Länder des Globalen Südens.

Der Klimawandel ist schon längst ein soziales Problem!

# Umweltgerechtigkeit



- ▶ Die Klimagerechtigkeitsbewegung steht in der Tradition der Umweltgerechtigkeitsbewegung.
- ▶ Umweltprobleme sind nicht zu trennen von gesellschaftlichen Herrschaftsstrukturen wie Rassismus und Patriarchat
- ▶ Kritik an NIMBY (not in my backyard)

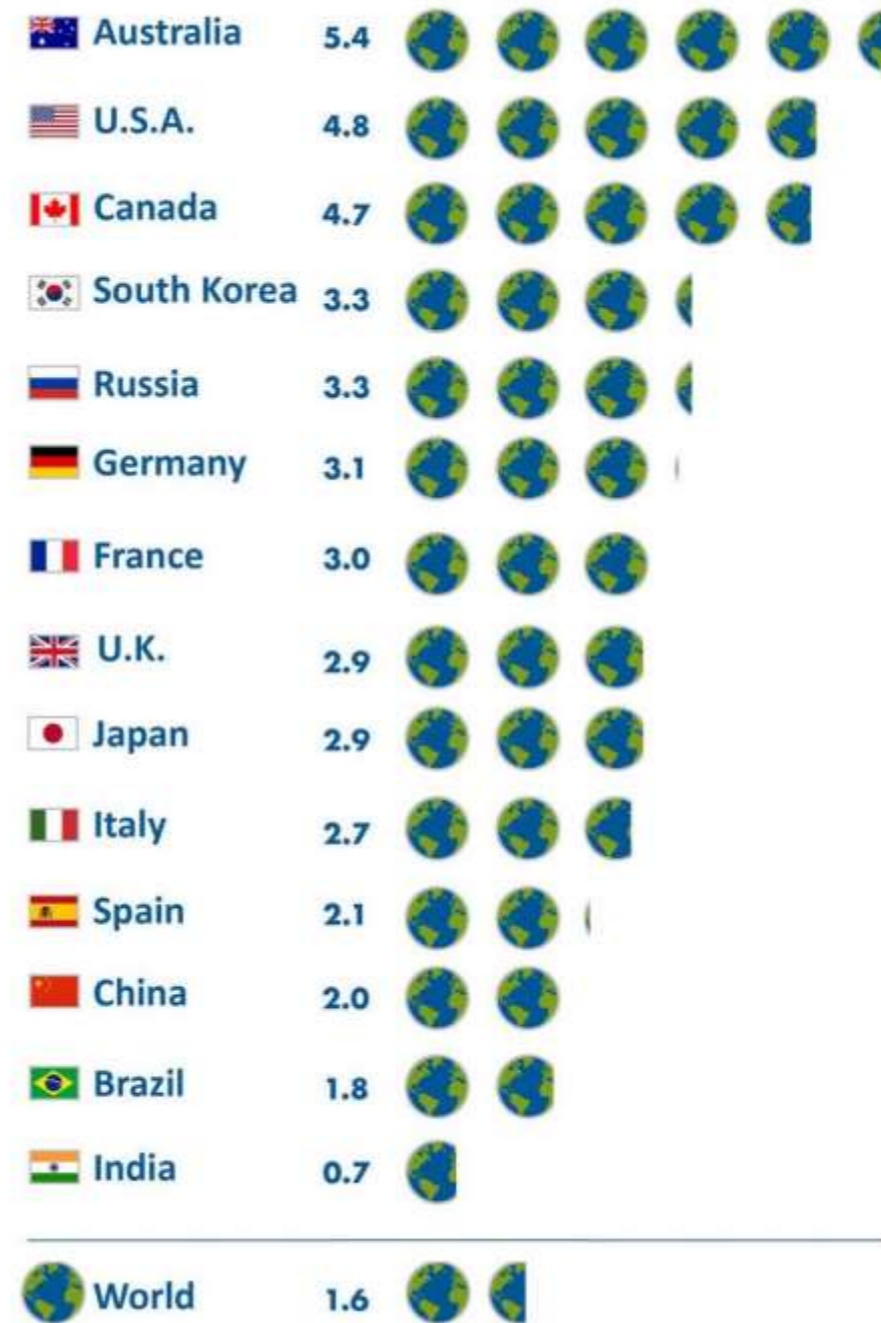




# Ressourcenverbrauch

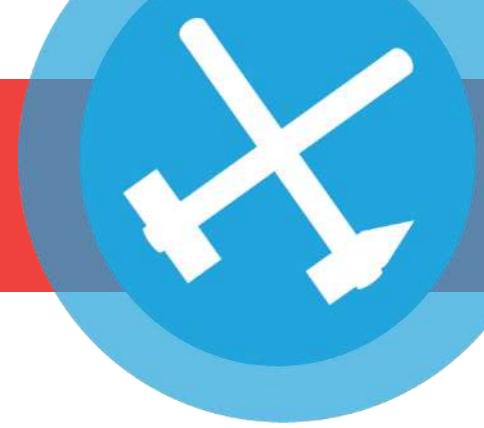


WIEVIELE Erden würden wir brauchen, wenn die Weltbevölkerung leben würde wie ...



→ globale Ungerechtigkeit

# Dezentrale Aktion im September



- Der Ausstieg aus fossilen Brennstoffen ist die schnellste Sofortmaßnahme für den Klimaschutz.
- Doch die Regierung versagt erneut und deshalb handeln wir!
- Im September werden wir im Rheinland Kohle- und Gasinfrastruktur blockieren und den Kohleausstieg selbst in die Hand nehmen!

23.-28. September 2020  
(Blockadezeitraum 25.-27.)





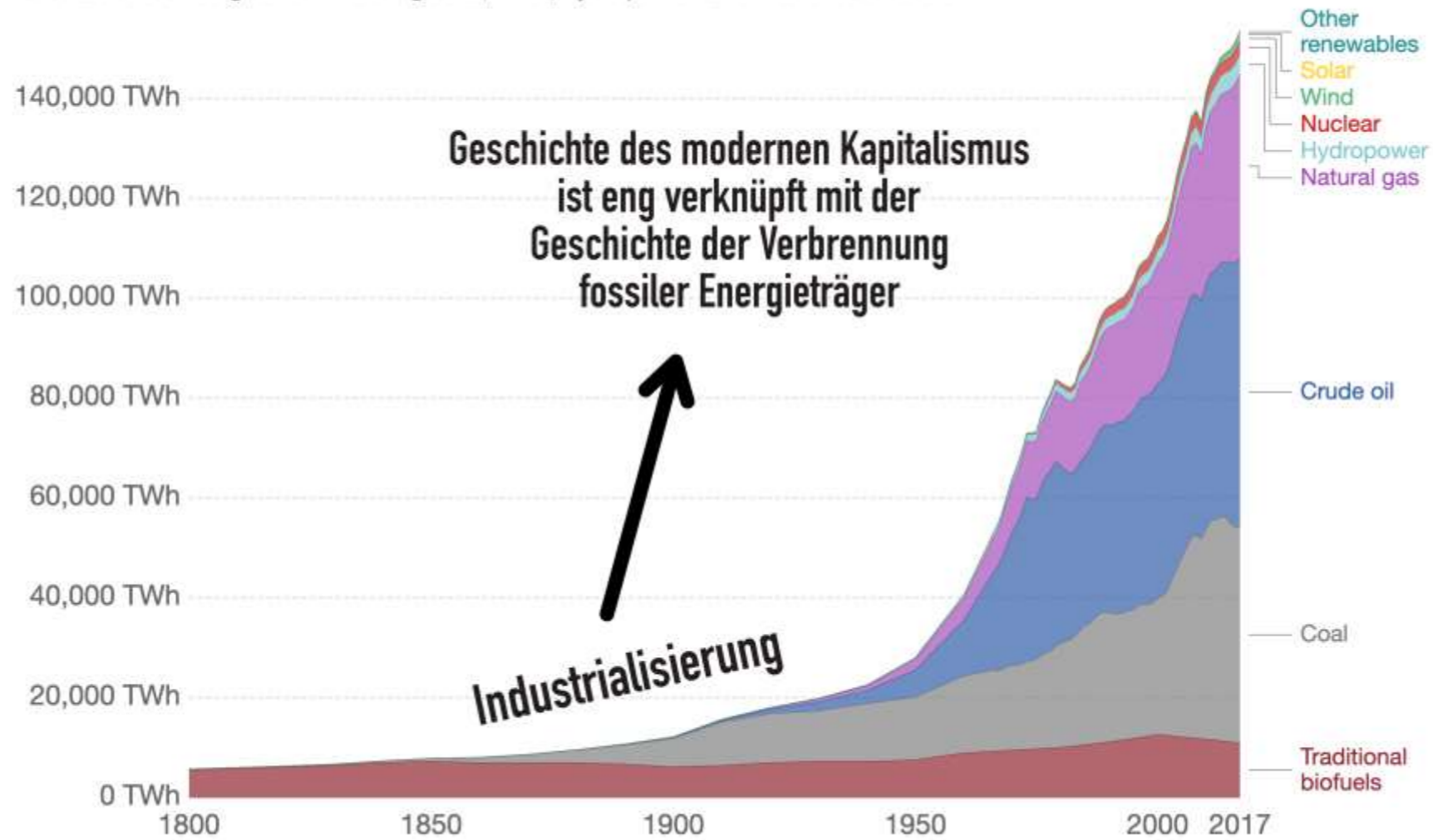
# Geschichte



## Global primary energy consumption

Global primary energy consumption, measured in terawatt-hours (TWh) per year. Here 'other renewables' are renewable technologies not including solar, wind, hydropower and traditional biofuels.

Our World  
in Data



Source: Vaclav Smil (2017) and BP Statistical Review of World Energy

CC BY

→ globaler Norden ist historisch Hauptverursacher der Klimakrise

# PrivatEigentum



- ▶ Wer entscheidet, ob die fossilen Ressourcen verbrannt werden?
- ▶ Wenn Kohle, Öl und Erdgas Privateigentum sind, entscheiden die Eigentümer\*innen darüber, also Unternehmen und Staaten
- ▶ Die Unternehmen und Staaten treffen die Entscheidung über die Ressourcen profitorientiert und nicht gemeinwohlorientiert



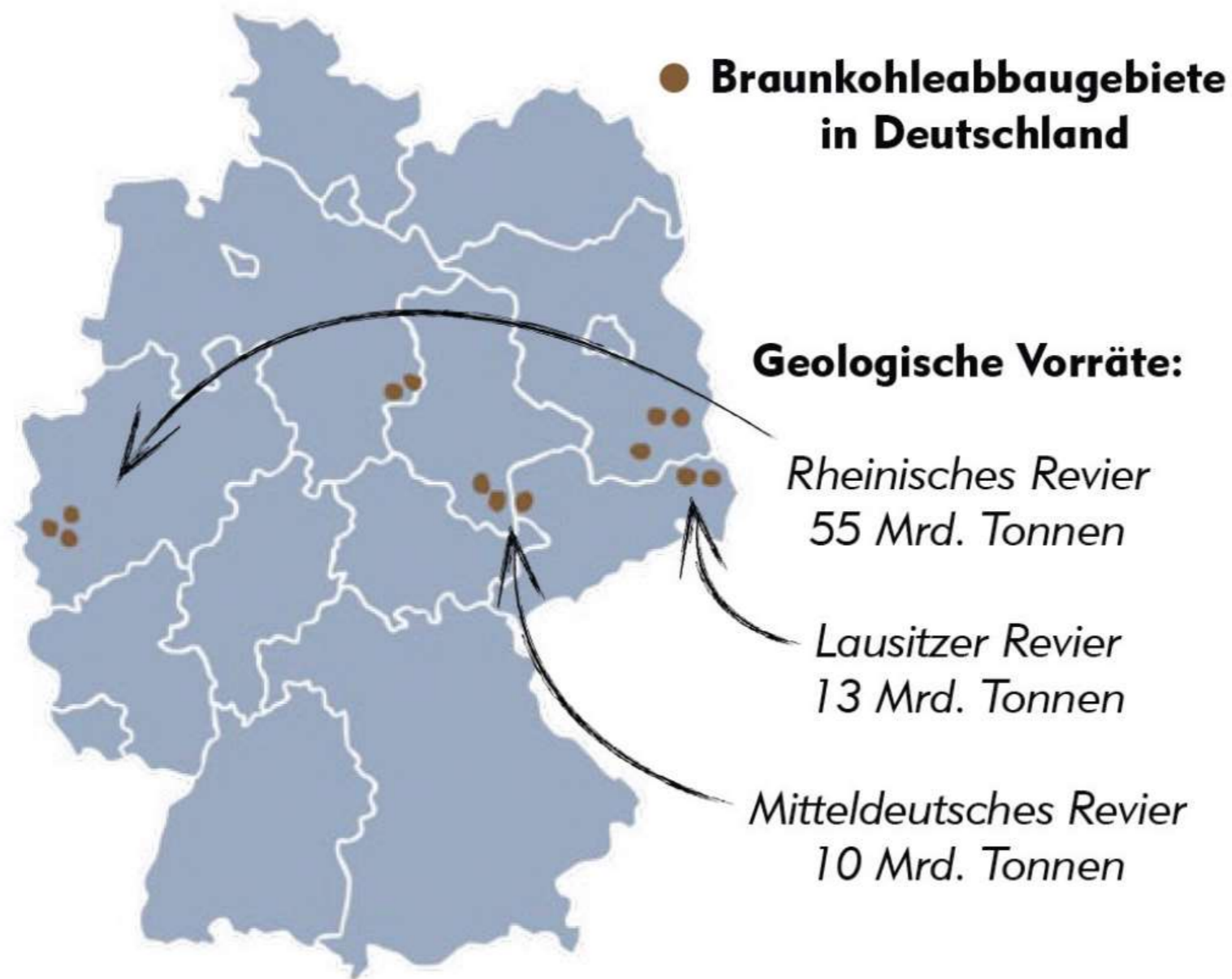
aha...



Hört sich alles übel an

... und jetzt?

# Braunkohle in Deutschland





# Braunkohle-Weltmeister



Von wegen Vorreiter\*in  
bei der Energiewende:

Deutschland ist der  
weltweit größte Förderer  
von Braunkohle!



Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Kohle#Tabellen\\_und\\_Diagramme\\_note-228-1](https://de.wikipedia.org/wiki/Kohle#Tabellen_und_Diagramme_note-228-1)

Weltweite Braunkohlefördermenge 2016 nach Ländern (in Millionen Tonnen)



## Die größten Klimasünder

Höchster CO<sub>2</sub>-Ausstoß in Europa in Millionen Tonnen im Jahr 2018  
(± zu 2017 in Prozent)

1	Kraftwerk Bełchatów	Polen	38,35	+2	
2	Kraftwerk Neurath (RWE)	Deutschland	32,16	+8	
3	Kraftwerk Niederaußem (RWE)	Deutschland	25,93	-5	
4	Kraftwerk Jämschwalde (LEAG)	Deutschland	22,81	-3	
5	Kraftwerk Weisweiler (RWE)	Deutschland	16,79	-11	
6	Kraftwerk Schwarze Pumpe (LEAG)	Deutschland	12,37	+9	
7	Kraftwerk Lippendorf (LEAG)	Deutschland	11,71	+3	
8	Kraftwerk Maritza-Ost 2	Bulgarien	10,55	±0	
9	Kraftwerk Boxberg Werk IV (LEAG)	Deutschland	10,21	-4	
10	Ryanair	Irland	9,88	+7	

**WELT**

Quelle: T&E/EU-Kommission

# Anstieg Stromexport



seit 2011 geht die Schere immer weiter auf:  
Stromerzeugung & Stromverbrauch



Export

AG Energiebilanzen 2017a, \*vorläufige Angaben

54 TWh Strom entspricht ca. der Energiemenge, die von den 2 größten Kohlekraftwerken in Deutschland generiert wird (Neurath & Niederaußem)



# Realpolitische Situation



- ▶ Pariser Klimaschutzabkommen 2015
  - = freiwillige Selbstverpflichtung
  - = wirkungslose Symbolpolitik
  
- ▶ Kohle"einstiegs"gesetz vom Juli 2020
  - ▶ Kohleausstieg erst 2038
  - ▶ über 4 Milliarden für die Konzerne
    - ▶ künstliche Verlangsamung des Ausstiegs
  - ▶ NOCH spätere Taktung des Abschaltens, als die Kohlekommission empfohlen hat
    - ▶ Mehrheit der Dreckschleudern wird erst in den letzten Jahren abgeschaltet
  - ▶ knapp 40 Milliarden "Strukturförderung"
    - ▶ z.B. für Autobahnen und anderen Quatsch



- ▶ Kapitalismus = grenzenloses Wachstum
- ▶ ohne Rücksicht auf Nachhaltigkeit & Generationengerechtigkeit
- ▶ schneller Profit & Ausbeutung
- ▶ kein bedürfnisorientiertes Wirtschaften
- ▶ planet mit begrenzten Ressourcen
- ▶ **SYSTEM SELBSTZERSTÖRERISCH**
  
- ▶ Ressourcen müssen demokratisiert werden
- ▶ Besetzung ist “Enteignung mit unseren Körpern”
  
- ▶ **SYSTEMwandel statt klimawandel !**



Erdgas – Sackgasse statt Brückentechnologie



# Erdgas ist ein Klimakiller



- ▶ Erdgas wird von großen fossilen Konzernen gerne als Brückentechnologie verkauft: sie drängen auf einen Ausbau der Gasinfrastruktur und wollen Kraftwerke von Kohle auf Gas umrüsten
  - das müssen wir JETZT verhindern, bevor es zu einen “Gas Lock-In” kommt. Wir wollen sofort 100% erneuerbare Energien!
- ▶ Denn: Erdgas heizt den Klimawandel an
  - ▶ Erdgas ist ein fossiler Brennstoff: bei der Verbrennung entsteht CO<sub>2</sub>
  - ▶ Erdgas besteht aus Methan, einem viel stärkeren Treibhausgas als CO<sub>2</sub>: Bei Förderung, Aufbereitung und Transport entweicht an vielen Stellen Methan direkt in die Atmosphäre
    - doppelt klimaschädlich

# Erdgas: (Neo)Koloniale Kontinuitäten



- ▶ Deutschland ist der größte Erdgasimporteuer weltweit und damit für Menschenrechtsverletzungen bei der Förderung von Erdgas mitverantwortlich
  - ▶ Deutschland baut gerade neue Pipelines und Flüssiggasterminals, um neben konventionell gefördertem Erdgas (z.B. aus Russland) auch mehr Flüssiggas, das durch Fracking gefördert wird, zu importieren
  - ▶ Fracking ist mit massiven Menschenrechtsverletzungen und Umweltzerstörung (Erdbeben, Wasserverseuchung etc.) verbunden. Davon sind auch viele indigene Gruppen, z.B. in Australien und den USA betroffen. Allein Konzerne aus dem globalen Norden profitieren
- Wir sind solidarisch mit (indigenen) Kämpfen gegen Fracking weltweit und fordern Klimagerechtigkeit statt (neo)kolonialem Extraktivismus!



# Erfolgreiche Kämpfe gegen Erdgas



- ▶ 2018: Code Rood blockiert die Gasförderung in Groningen (Niederlanden); ein Jahr später beschließt die Regierung die Schließung des Gasfeldes für 2022
- ▶ 2019 *Fossilgasfällan* blockiert den Hafen in Gotheburg (Schweden); kurz darauf zieht die Regierung die Genehmigung für das dort geplante Flüssiggasterminal zurück.

→ Und jetzt wir!!!







Ende Gelände



# Was ist Ende Gelände?



- Ende Gelände ist ein europaweites Bündnis von Menschen aus vielen verschiedenen sozialen Bewegungen.
- Wir arbeiten in Lokalgruppen und überregionalen Arbeitsgruppen.



**WIR NEHMEN UNSERE ZUKUNFT SELBST IN DIE HAND!**



# Was ist Ende Gelände?



Unsere Aktionsformen sind  
angekündigte  
Massenblockaden zivilen  
Ungehorsams.

Ziviler Ungehorsam ist ein symbolischer und bewusster Verstoß gegen rechtliche Normen und zielt auf die direkte Verhinderung einer Unrechtssituation.



# WAS BISHER SO GESCHAH



2010:  
1. Klimacamp im  
Rheinland

seit 2012:  
Waldbesetzung  
HAMBI bleibt!

Seit 2014:  
Baggerblockaden  
im Rheinland

2015:  
1. Massenaktion zivilen  
Ungehorsams im Rheinland  
ca. 1.600 Menschen aus 50  
verschiedenen Ländern

2008:  
Antirassismus- und  
Klimacamp  
Hamburg

2011:  
1. Lausitzcamp

2014:  
Menschenkette in  
der Lausitz

# WAS BISHER SO GESCHAH



2015:

1. Massenaktion zivilen  
Ungehorsams im Rheinland  
ca. 1.600 Menschen aus 50  
verschiedenen Ländern

COP November 2017:

Ende Gelände

ca. 3000 Menschen  
besetzten Tagebau  
Hambach

November 2019:

Ende Gelände

4.000 Menschen  
im Lausitzer &  
Leipziger Revier

Sommer 2017:

Ende Gelände

Aktionstage im Rheinland, drei  
Camps.  
ca. 2.500 Menschen  
in den Massenaktionen

Juni 2019:

Ende Gelände

6.000 Menschen  
Gleisblockade über 40h

2016:

Ende Gelände

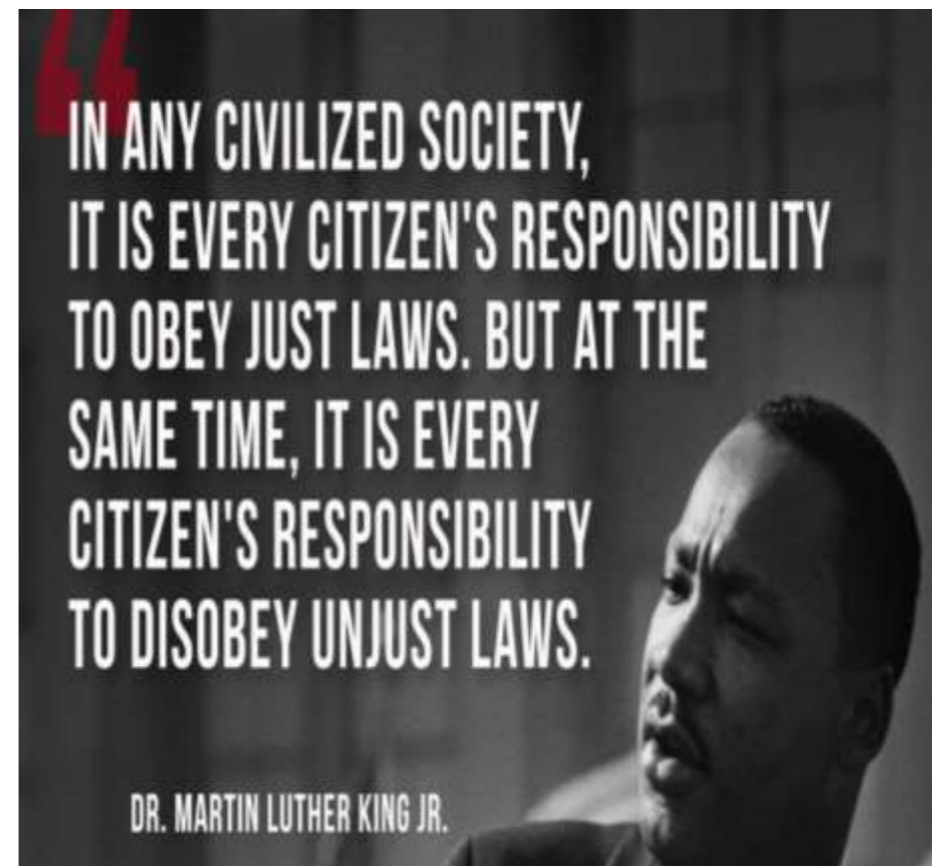
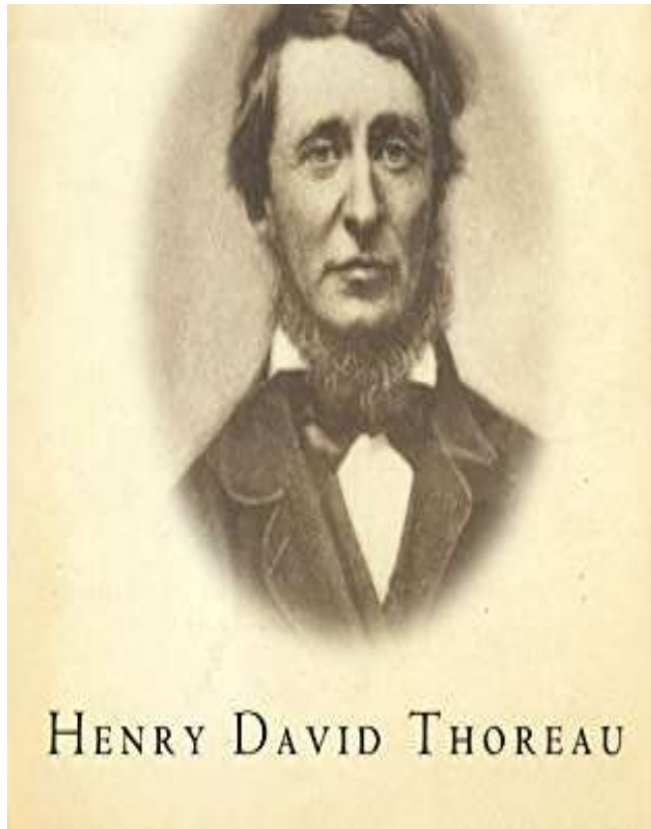
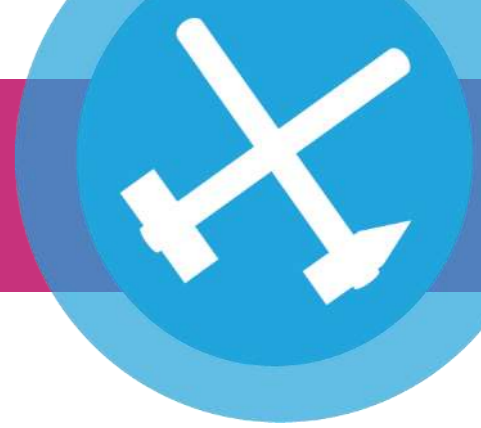
ca. 4.000 Menschen,  
davon 1500 Internationals  
Kraftwerk in der Lausitz für 48  
Stunden blockiert

Oktober 2018:

Ende Gelände

2 Aktionen im Rheinland  
für den Hambi  
über 6.000 Menschen  
Gleisblockade über Nacht

# Ziviler Ungehorsam







- Machtlosigkeit anhand der Klimakrise
- Handlungsräume öffnen
- gemeinsame Wirkungsmacht erleben
- direkte Aktion
- sich mit dem eigenen Körper der Ungerechtigkeit in den Weg stellen





Alle Dörfer bleiben!







**Alle  
Dörfer  
BLEIBEN!**

... ist ein deutschlandweites Bündnis, in dem Betroffene aller Braunkohle-Reviere, die Klimagerechtigkeits-bewegung sowie solidarische Bürgerinnen und Bürger gemeinsam **gegen Zwangsumsiedlung und Klimazerstörung** kämpfen.



# Aufruf von Alle Dörfer BLEIBEN!



- X Wir werden uns schützend vor die Dörfer stellen.
- X Wir fordern den sofortigen Stopp aller Zwangsumsiedlungen, aller Abrissarbeiten, aller Rodungen, Flächen- und Naturzerstörungen in den Braunkohlerevieren.
- X Wir fordern den schnellstmöglichen Ausstieg aus der Kohleförderung und die Einhaltung des Pariser Klimaziels von 1.5°C für Klimagerechtigkeit hier und überall auf der Welt.
- X Wir fordern [#AlleDörferbleiben!](#)

([alle-doerfer-bleiben.de](http://alle-doerfer-bleiben.de), 29.04.2019)

# Alle Dörfer bleiben – weltweit!

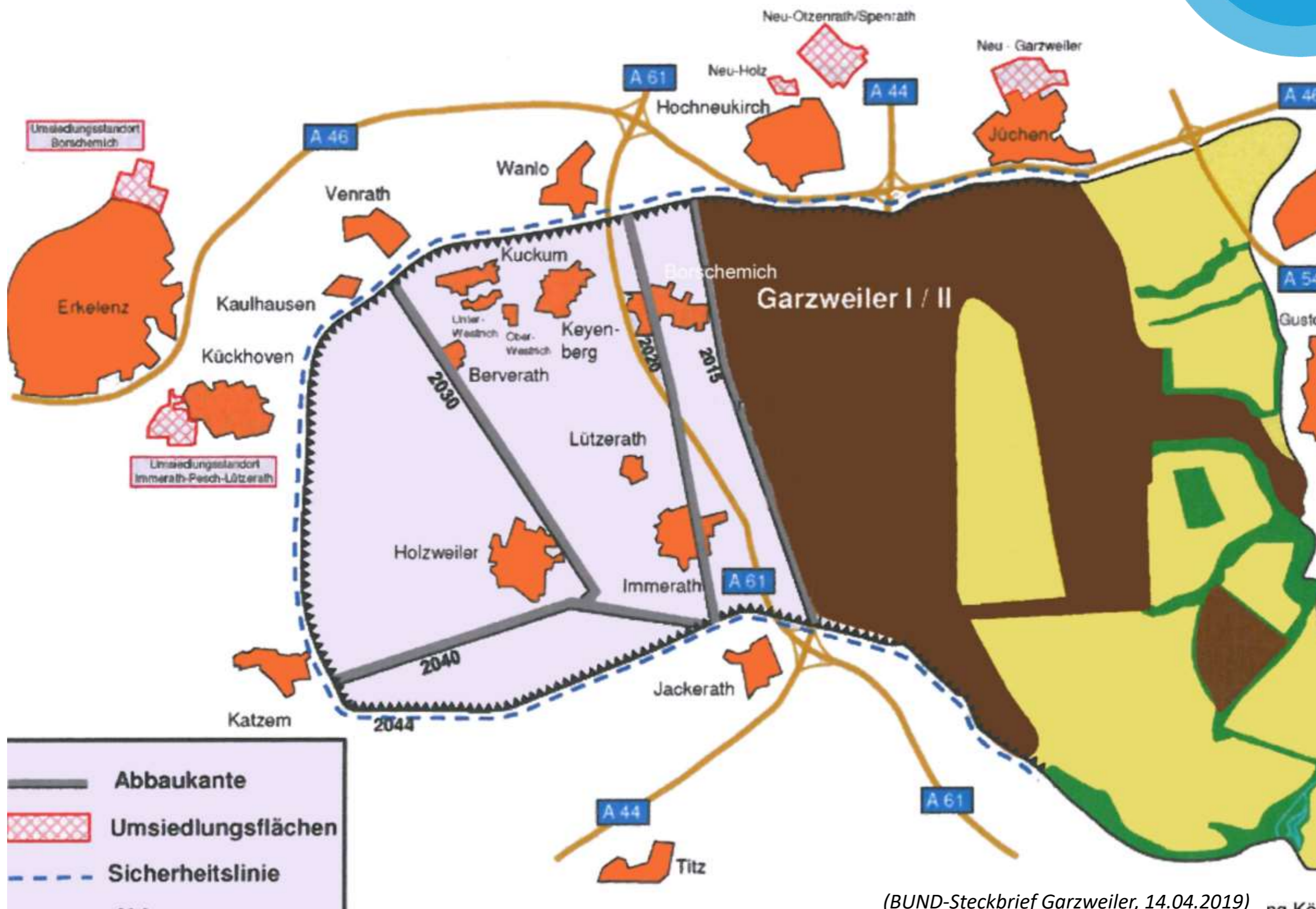


Gemeinsam kämpfen wir für Klimagerechtigkeit!

Wir lassen nicht zu, dass das Klima weiter aufgeheizt wird, dass Inseln im Meer versinken und weitere Dörfer für die dreckige Braunkohle abgebaggert werden.

Alle Dörfer bleiben – im Rheinland und weltweit!

# Bedrohte Dörfer um Garzweiler





# L277 & Mahnwache Lützerath



- X L277 war umkämpfte Landstraße  
-> letzte Linie, die Dörfer & Tagebau noch trennt
- X 30.8. große Demo “Alle Dörfer Bleiben - jetzt erst recht!”  
am Tagebau Garzweiler II
- X dauerhafte Mahnwache in Lützerath
- X in der “Schlafoase” kannst du dein Zelt aufschlagen



@AlleDoerfer  
@MaWaLuetzerath  
@Kirche\_an\_Kante

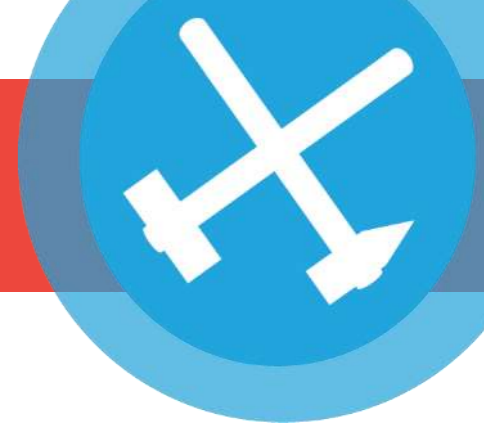




Werde Aktiv



# Aktionskonsens

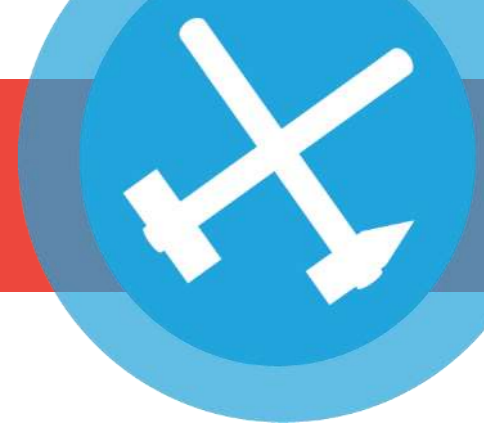


## Ausschnitt aus dem Aktionskonsens:

“Ob aktionserfahren oder nicht, alle sollen teilnehmen können: Wir werden technische Infrastruktur wie beispielsweise Schienen, Zufahrten und Bagger blockieren. (...)”

Wir werden uns **ruhig und besonnen verhalten**; wir **gefährden keine Menschen**. Wir werden mit unseren Körpern blockieren und besetzen; es ist nicht das Ziel, Infrastruktur zu zerstören oder zu beschädigen. (...) Unsere Aktion wird ein Bild der **Vielfalt, Kreativität und Offenheit** vermitteln. Unsere Aktion richtet sich nicht gegen die Arbeiter\*innen von RWE, die von RWE beauftragten Firmen oder gegen die Polizei. Die Sicherheit der teilnehmenden Aktivist\*innen, sowie der Arbeiter\*innen und aller Beteiligten hat für uns oberste Priorität.“

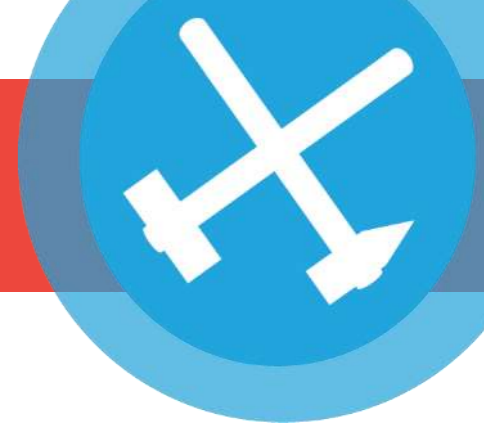
# HYGIENEKONZEPT



- Wir halten Corona-Schutzmaßnahmen ein
- Die Aktion findet unter freiem Himmel statt
- Bezugsgruppen von max. 10 Personen = “Infektionsgemeinschaft”
- Zwischen den Gruppen Abstand von 1,5m einhalten
- Wenn Abstände nicht eingehalten werden können, oder wir in geschlossenen Räumen sind, tragen wir Mund-Nasen-Bedeckung
- Regelmäßig Hände waschen & desinfizieren
- Einbahnstraßen an viel-frequentierten Orten wie Infopunkt, Essensausgabe, Toiletten
- Nicht zwischen Anlaufstellen wechseln
- Delegierten-Plena mit Abstand & möglichst kurz
- Abstand zwischen “Infektionsgemeinschaften” auch bei Aktionstrainings vor der Aktion beachten



# HYGIENEKONZEPT



- Wenn ihr euch krank fühlt, oder Kontakt mit einem Corona-Fall hattet, kommt nicht!
- Wenn vor Ort Symptome auftauchen, geht die ganze Bezugsgruppe nicht in Aktion, sondern in Selbst-Isolierung
- Minimiert eure Kontakte 2 Wochen nach der Aktion, insbesondere mit Personen aus Risikogruppen
- anonymes Kontakt-Rückverfolgungskonzept mit Corona ID
- Falls gehäufte Infektionsfälle vor Ort auftreten sollten, muss das zuständige Gesundheitsamt eingeschaltet werden, dann ist Anonymität nicht mehr gewährleistet.
- Wir fordern Menschen auf, sich nicht anzuschließen, wenn sie wissen, dass sie die Hygiene Auflagen nicht einhalten möchten oder können
- vollständiges Konzept und aktuelle Infos auf:

[ende-gelaende.org/hygienekonzept/](https://ende-gelaende.org/hygienekonzept/)



# Aktionslevel



Bei allen Massenaktionen und Blockaden gibt es unterschiedliche Aktionslevel.

Jede\*r kann mitmachen!



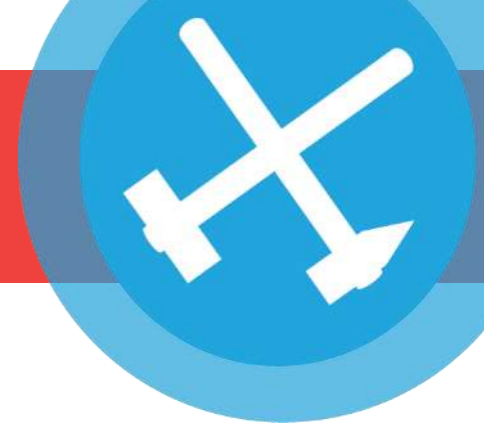
Die Massenaktion wird vom Legal Team für Alle unterstützt, das jederzeit während der Aktionstage erreichbar ist und den Aktivist\*innen rechtlich beisteht.

Unsere Solidarität gegen ihre Repression!





# Rechtliche Folgen

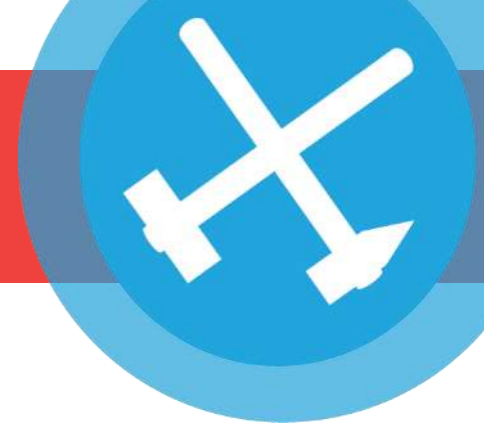


- Der übliche Vorwurf ist Hausfriedensbruch, in seltenen Fällen Landfriedensbruch, Widerstand oder Verstöße gegen das Versammlungsgesetz.
- Bisher gab es keine Verurteilungen bei einer Hauptverhandlung, sondern nur Freisprüche und Einstellungen.
- Für Verhalten innerhalb des Aktionskonsenses sind Haftstrafen unwahrscheinlich.
- Unsere Anti-Repressionsstrukturen versuchen, eventuelle Geldstrafen solidarisch zu unterstützen
- In-Gewahrsam-Nahmen möglich für Identitätsfeststellung, nach Platzverweis oder bei minderjährig gelesenen Menschen.
- Zur Identitätsfeststellung nach dem neuen Polizeigesetz bis zu 7 Tage Freiheitsentzug möglich. Darüber muss ein\*e Richter\*in innerhalb von 12 Stunden oder unter Umständen bis 24 Uhr des folgenden Tages entscheiden.
- Bei konkretem Vorwurf Untersuchungshaft möglich.

Mehr Infos: [Rechtshilfebroschüre](#) & [Legal Team für Alle](#)



# Personalienverweigerung



## Vorteile

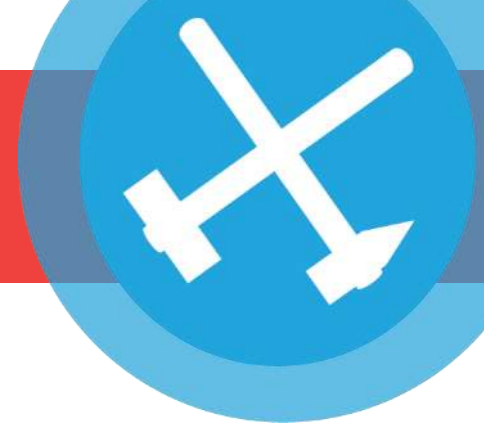
- Gemeinsame Verweigerung erschwert die Erfassung, In-Gewahrsam-Nahme und strafrechtliche Verfolgung aller.
- In den vergangenen Jahren wurde so politischer Freiraum gewonnen.
- Ohne Namen kann RWE keine Unterlassungserklärungen verschicken.

## Nachteile

- Schwieriger, offen zu Aktion zu stehen, um nicht nachträglich identifiziert zu werden.
- Freiheitsentzug: Zur Identitätsfeststellung kann die Polizei Menschen in Gewahrsam nehmen, in NRW im Regelfall maximal 12 Stunden; im schlimmsten Fall bis zu 7 Tage; auch eine U-Haft ist nicht komplett auszuschließen.
- Mögliches Bußgeld (70-1000€) → Die Kosten tragen wir gemeinsam und solidarisch. Niemand wird mit dem Kostenrisiko allein gelassen!

Die Personalienverweigerung wird auch dieses Jahr als sinnvoll erachtet. Trotzdem muss diese Entscheidung jede\*r Aktivist\*in selbst treffen.

# Junge Menschen bei der Aktion



## Variante ohne Personalienverweigerung:

- Schriftliche Erlaubnis der Sorgeberechtigten dabei haben.
- Die Polizei benachrichtigt diese für die Abholung.
- Abholung auch durch andere volljährige Person mit Vollmacht aller (!) Sorgeberechtigten möglich.

## Variante mit Personalienverweigerung:

- Beurteilung, ob "minderjährig" allein durch willkürliche Schätzung der Polizei.
  - Du könntest in eine Jugendeinrichtung gebracht werden.
- Von dort EA anrufen, Adresse geben, einsammeln lassen.

Wenn du dir unsicher bist, kontaktiere das Legal Team und lass dich beraten oder schau in die Rechtshilfebroschüre (S. 49).



# Packliste



## Allgemein / fürs Camp:

- Isomatte, warmer Schlafsack, Zelt
- Fahrräder (wenn möglich)
- Radios/UKW-Empfang

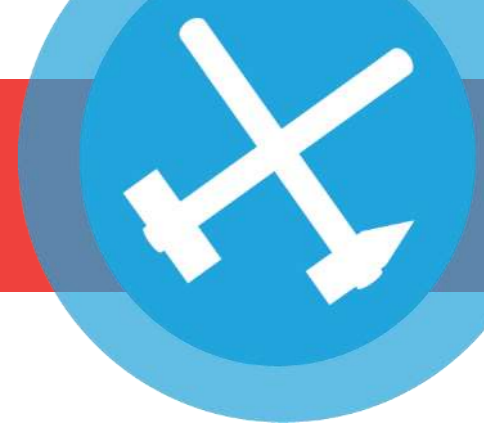
## Für die Aktion:

- Feste Schuhe
- Warme, robuste Kleidung
- Wasserflaschen und Brotdose
- Sonnen- und Regenschutz
- Erste-Hilfe-Set
- Taschen-/Stirnlampen
- Mund-Nasen-Bedeckung
- Hand-Desinfektionsmittel





# Dezentrale Aktion im September



- Der Ausstieg aus fossilen Brennstoffen ist die schnellste Sofortmaßnahme für den Klimaschutz.
- Doch die Regierung versagt erneut und deshalb handeln wir!
- Im September werden wir im Rheinland Kohle- und Gasinfrastruktur blockieren und den Kohleausstieg selbst in die Hand nehmen!

23.-28. September 2020  
(Blockadezeitraum 25.-27.)







Fragen?

